

Der Ganzttag am DBG

Erstes Ganztags- gymnasium in Bergisch Gladbach

Das Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium hat im Schuljahr (2012/2013) den Ganzttag eingeführt. Damit hat sich das DBG als erstes Gymnasium in Bergisch Gladbach für den gebundenen Ganzttag entschieden.

Weitere Besonderheit der Schule

Der Ganzttag reiht sich damit in die Besonderheiten ein, welche das Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium von anderen Bergisch Gladbacher Schulen unterscheidet (bilingualer und naturwissenschaftlicher Zweig, ein vollständig saniertes Schulgebäude mit moderner Medienausstattung, eine Bibliothek, dem Selbstlernzentrum und dem Cafeteria-/Mensa-Bereich).

Aber was bedeutet der gebundene Ganzttag konkret?

Gebundener Ganzttag Mo-Mi-Do-Modell

Im Gegensatz zum offenen Ganzttag erhalten alle Schüler ab dem Jahrgang 5 verpflichtend an (mindestens) drei Tagen in der Woche Unterricht bis (mindestens) 15:00 Uhr. Dies betrifft bei uns die Wochentage Montag, Mittwoch und Donnerstag (Kurz: Mo-Mi-Do-Modell). An den Kurztagen ist der Unterricht, wie bisher auch, nach sechs Schulstunden beendet.

Studentafel

Die 5. Klassen erhalten 34 Stunden Unterricht. Darin enthalten sind in unserem Ganztagsmodell 3 Stunden Lernzeit, welche an die Hauptfächer gekoppelt sind. Dadurch werden Hausaufgaben überwiegend zu Schulaufgaben.

Doppelstunden bevorzugt

Der Unterricht wird vorzugsweise in Doppelstunden organisiert. Dadurch haben die Kinder weniger Unterrichtsfächer am Tag, wodurch sie weniger Last schultern müssen.

Stundenraster für die Stufe 5

Stunde	Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1-2	7:55-9:30 (mit 5 Min. Pause)	90 Min.	90 Min.	90 Min.	90 Min.	90 Min.
Große Pause						
3-4	9:45-11:20 (mit 5 Min. Pause)	90 Min.	90 Min.	90 Min.	90 Min.	90 Min.
Große Pause						
5	11:40-12:25	45 Min.	90 Min.	45 Min.	45 Min.	90 Min.
6	12:25-13:10	Mittagspause		Mittagspause	Mittagspause	
7-8	13:30-15:00	90 Min.		90 Min.	90 Min.	

Stundenraster für die Stufe 6

Stunde	Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1-2	7:55-9:30 (mit 5 Min. Pause)	90 Min.	90 Min.	90 Min.	90 Min.	90 Min.
Große Pause						
3-4	9:45-11:20 (mit 5 Min. Pause)	90 Min.	90 Min.	90 Min.	90 Min.	90 Min.
Große Pause						
5	11:40-12:25	90 Min.	90 Min.	90 Min.	90 Min.	90 Min.
6	12:25-13:10					
		Mittagspause		Mittagspause	Mittagspause	
7	13:30-14:15					
8	14:15-15:00	45 Min.		45 Min.	45 Min.	

Die Stufen 6 - 9 haben ihre Mittagspause in der 7. Stunde, also ab 13:10. Die Wochenstundenzahl wird schrittweise erhöht (Stufe 7: 36 W-Std., Stufen 8 und 9: 37 W-Std.). Dies geschieht an den Langtagen, sodass die Kurztage (Di u. Fr) stets kurz bleiben können.

Hausaufgaben werden zu Schulaufgaben	<p>Art und Umfang der Hausaufgaben werden im Ganztagsbetrieb anders organisiert. Die Lehrerschaft hat vereinbart, dass in den sogenannten Nebenfächern bis auf das Nacharbeiten des Unterrichtsstoffes in der Regel keine weiteren Aufgaben erteilt werden. Ziel des Ganztages ist es, die Hausaufgaben in den Fachunterricht und die Lernzeiten zu integrieren, damit es möglichst keine Aufgaben mehr gibt, die zu Hause zu erledigen sind.</p>
Lernzeiten	<p>In den drei (Stufe 5) bzw. vier (Stufen 6 und 7) Lernzeiten bearbeiten die Schüler die Aufgaben in den Hauptfächern selbstständig und in einer ruhigen Arbeitsatmosphäre unter Aufsicht der entsprechenden Lehrkraft. Dadurch, dass diese die Schülerinnen und Schüler wirksamer unterstützen können, werden Eltern im Bereich der Hausaufgaben entlastet.</p>
Mittagessen	<p>In der Mittagspause haben alle Schüler die Möglichkeit, in der Cafeteria ein warmes Mittagessen zu sich zu nehmen. Diejenigen, die ihr Mittagessen mitbringen oder einen Imbiss in der Cafeteria kaufen möchten, essen mit den anderen zusammen.</p>
Angebote zur Übermittagsbetreuung	<p>Die Mittagspause steht allerdings nicht nur für das Essen zur Verfügung. Sie dient ebenso der Erholung durch Aktivitäten im sportlichen oder musikalisch-künstlerischen Bereich, durch Lesen, Spielen im schulnahen Wald oder ganz einfach durch Entspannung im Ruheraum. Hierzu gibt es ein abwechslungsreiches, am Bedarf der Schüler orientiertes Angebot der Schule: die Übermittagsbetreuung (kurz: ÜMB). Die Schüler der Stufe 5 werden auf der Basis ihrer Wünsche einer ÜMB-Gruppe zugeordnet.</p>
M&M und Soziales Lernen	<p>Durch den Ganzttag stehen für den Unterricht zusätzliche Stunden zur Verfügung, die sogenannten Ergänzungsstunden, wodurch es möglich ist, die Schüler im Bereich „Medien- & Methodenkompetenz“ (M&M-Stunde) zu fördern. Das soziale Lernen war schon in der Vergangenheit z. B. durch Projekte in den Unterricht eingebunden. In diesem Zusammenhang zu nennen sind etwa das Anti-Gewalt-Training, das Selbstsicherheitstraining für Jungen und Mädchen, die Teilnahme am buddy-Programm des Landes NRW und die Projektstage „Soziales Lernen“.</p>

Beteiligung älterer Schüler

Ältere Schüler in den Ganztage einzubinden, ist ein weiterer wichtiger Baustein unseres Ganztagekonzepts. Dies geschieht in AGs, die teilweise schon seit Jahren erfolgreich an unserer Schule durchgeführt werden (Streitschlichter, Sporthelfer, Schulsanitäter, Paten für die Klassen 5).

Arbeitsgemeinschaften

Es gibt ein sehr differenziertes Angebot von Arbeitsgemeinschaften, z. B. im sozialen, darstellerischen, musikalischen, sportlichen, technischen und ökologischen Bereich.

Individuelles Fördern und Fordern

Individuelle Förderung steht nicht erst seit den Beschlüssen im Mai 2015 im Vordergrund. Dies gelingt einerseits durch die Einrichtung unserer Profilklassen, andererseits durch unser breites AG-Angebot und nicht zuletzt durch den Einsatz der Ergänzungsstunden im Förderband freitags in der 7. Stunde, in der Schüler mit Leistungsschwächen in den Hauptfächern (Deutsch, Mathematik, Fremdsprachen) an Förderunterricht teilnehmen können. Dieser wird von Lehrkräften der Schule oder engagierten und hierfür besonders geschulten Oberstufenschülern erteilt. Neu ist das Projekt „Forschungscamp“. Hier sollen in einer jeweils eintägigen Veranstaltung besonders engagierte und begabte Schüler die Möglichkeit erhalten, sich an außerschulischen Lernorten mit spannenden Fragen und Problemstellungen aus unterschiedlichen Fachrichtungen auseinanderzusetzen.

Perspektive Eltern

Mit dem Ganztage möchten wir den Eltern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf erleichtern und sie im Bereich der Hausaufgabenbetreuung entlasten. Der Ganztage soll helfen, die durch G8 verursachten Belastungen teilweise zu kompensieren und den Kindern den Übergang von der Grundschule zum Gymnasium erleichtern. Durch ein Mehr an gemeinsamer Zeit mit den pädagogisch Verantwortlichen werden die Schüler gezielter bei Lernproblemen und Lerndefiziten unterstützt.

Perspektive Schüler

Zusammengefasst: Die Schüler erleben Schule nicht mehr ausschließlich als Ort des reinen Unterrichtsgeschehens, sondern als Lebens- und Erfahrungsraum.

Studentafel: Englisch-Klassen

		Fach/Klasse	5	6	Σ	7	8	9	Σ	Gesamt
Kern- stun- den	Deutsch	4	4	8	4	4	3	11	19	
	Mathematik	4	4	8	4	4	3	11	19	
	Englisch	4	4	8	4	3	3	10	18	
	Zweite Fremdsprache	0	4	4	4	3	3	10	14	
	Geschichte	0	2	2	0	2	2	4	6	
	Erdkunde	2	0	2	2	0	2	4	6	
	Politik	2	0	2	0	2	2	4	6	
	Biologie	2	2	4	0	2	2	4	8	
	Chemie	0	0	0	2	2	2	6	6	
	Physik	0	0	0	2	2	2	6	6	
	Religion/Prakt. Philos.	2	2	4	2	2	2	6	10	
	Kunst	2	2	4	0	2	1	3	7	
	Musik	2	2	4	2	0	1	3	7	
Sport	4	3	7	4	2	2	8	15		
Wahlpflichtbereich II	0	0	0	0	3	3	6	6		
SUMME		28	29	57	30	33	33	96	153	
EZ	Förderband*	1	1	2	1	1	1	3	5	
	Ergänzungsstunde D	1		1			1	1		
	Ergänzungsstunde M			0		1	1	2		
	Ergänzungsstunde E			0		1		1		
	Ergänzungsstunde 2. FS			0				0		
SUMME		2	1	3	1	3	3	7	10	
GT	Lernzeit	3	4	7	4	1	1	6	13	
	Methoden & Medien	1		1	1			1	2	
Gesamtwochen- stunden*		34	34	68	36	37	37	110	178	

Stundentafel: Bili-Klasse

		Fach/Klasse	5	6	Σ	7	8	9	Σ	Gesamt
Kern- stun- den	Deutsch	4	4	8	4	4	3	11	19	
	Mathematik	4	4	8	4	4	3	11	19	
	Englisch	2	2	4	4	3	3	10	14	
	Französisch	4	4	8	4	3	3	10	18	
	Geschichte	0	2	2	0	2	2	4	6	
	Erdkunde	2	0	2	2	0	2	4	6	
	Politik	0	2	2	0	2	2	4	6	
	Biologie	2	2	4	0	2	2	4	8	
	Chemie	0	0	0	2	2	2	6	6	
	Physik	0	0	0	2	2	2	6	6	
	Religion/Prakt. Philos.	2	2	4	2	2	2	6	10	
	Kunst	2	2	4	0	2	1	3	7	
	Musik	2	2	4	2	0	1	3	7	
Sport	3	3	6	3	3	3	9	15		
Wahlpflichtbereich II	0	0	0	0	3	3	6	6		
SUMME		27	29	56	29	34	34	97	153	
EZ	Förderband*	1	1	2	1	1	1	3	5	
	Profilstunde F	2	0	2		1		1		
	Profilstunde Ge			0		1		1		
	Profilstunde Ek			0	1			1		
	Übungsstunde E	1	1	2				0		
SUMME		4	2	6	2	3	1	6	12	
GT	Lernzeit	3	4	7	4	0	2	6	13	
	Methoden & Medien			0	1			1	1	
Gesamtwochen- stunden		34	35	69	36	37	37	110	179	

Studentafel: Nawi-Klasse

		Fach/Klasse	5	6	Σ	7	8	9	Σ	Gesamt
Kern- stunden	Deutsch	4	4	8	4	4	3	11	19	
	Mathematik	4	4	8	4	4	3	11	19	
	Englisch	4	4	8	4	3	3	10	18	
	Zweite Fremdsprache	0	4	4	4	3	3	10	14	
	Geschichte	1	1	2	0	2	2	4	6	
	Erdkunde	2	0	2	2	0	2	4	6	
	Politik	2	0	2	0	2	2	4	6	
	Biologie	2	2	4	0	2	2	4	8	
	Chemie	0	0	0	2	2	2	6	6	
	Physik	0	0	0	2	2	2	6	6	
	Religion/Prakt. Philos.	2	2	4	2	2	2	6	10	
	Kunst	2	2	4	0	2	1	3	7	
	Musik	2	2	4	2	0	1	3	7	
Sport	3	3	6	3	3	3	9	15		
Wahlpflichtbereich II	0	0	0	0	3	3	6	6		
SUMME		28	28	56	29	34	34	97	153	
EZ	Förderband*	1	1	2	1	1	1	3		
	Profilstunde Bio	1		1	1			1		
	Profilstunde Ch		1	1			1	1		
	Profilstunde Ph		1	1		1		1		
SUMME		2	3	5	2	2	2	6	11	
GT	Lernzeit	3	4	7	4	1	1	6	13	
	Methoden & Medien	1		0	1			1	1	
Gesamtwochenstunden		34	35	69	36	37	37	110	179	